

Schwerte

www.wr.de/schwerte

GUTEN MORGEN

Wieder in der Echtzeit

Endlich bin ich wieder in der Echtzeit angekommen. Oder besser, die Echtzeit hat mich eingeholt. Ich verweigere mich dem Winter. Mein Auto und ich leben stets im Sommer und seiner Zeit. Hilfreich dabei sind die Klimaanlage, die Sitzheizung und die Uhr, die die Zeitumstellung nicht automatisch mitmacht. In eine chronografische Krise stürzte mich jedoch einst ein übereifriger Automechaniker, der Hand an die Uhr legte. Inspektionen fallen bei mir seitdem nur noch in die Sommerzeit. **ath**

Qualifikation für Ehrenamtler

Gründung der Hospizakademie

SCHWERTE. Der Umgang mit dem Tod ist ein schwieriges Thema. Seit 16 Jahren beschäftigt sich die Hospizinitiative damit und begleitet Menschen auf ihrem Sterbeweg. Um vor allem ehrenamtliche Mitarbeiter für die Trauerarbeit und Sterbebegleitung zu qualifizieren, wurde am Samstag die Hospizakademie Schwerte gegründet.

In einer zweistündigen Veranstaltung in der katholischen Akademie, Bergerhofweg 24, stellten Mitarbeiter der Hospizinitiative das Programm und die Konzeption der Akademie vor. Zusätzlich gab es Vorträge zum Thema Sterbehilfe. Zunächst stellte Dr. Ludger Wolfgart, der Vorsitzende der Hospiz-Initiative Schwerte, die Konzeption der Akademie vor: „Qualifikation kann vor ehrenamtlichem Engagement nicht Halt machen“, betonte er. Nach einem musikalischen Zwischenspiel informierte CDU-Bundestagsabgeordneter Hubert Hüppe über die politische und rechtliche Diskussion zur Sterbehilfe und schilderte seine Meinung. „Bei aktiver Sterbehilfe

besteht die gesellschaftliche Gefahr, dass die Selbsttötung als Alternative zu einer Therapie gesehen wird“, so Hüppe. Professor Dr. Reiner Marquard, Theologe und emeritierter Rektor der evangelischen Hochschule Freiburg, sieht das ähnlich. Obwohl jeder Bürger die Freiheit habe, sich selbst das Leben zu nehmen, habe er kein Anspruchsrecht darauf. Dann stellen Jochen Bösel und Klaus Marquard von der Hospiz-Initiative das Programm der Hospiz-Akademie vor. Kein zentrales Gebäude mit fester Belegschaft soll es sein, sondern eine Vernetzung von schon vorhandenen Akteuren und Gebäuden.

Spende

Zum Schluss beglückwünschten der stellvertretende Landrat Martin Wiggermann und Bürgermeister Heinrich Böckelühr die Initiative. Der Verein „Schwerter Zahnärzte helfen“ unterstützte die Akademie mit 7500 Euro.

Hendrik Schulze Zumhülsen

Ehrenamt im Hospiz

■ **Ehrenamtliche** im Hospiz bekommen eine Ausbildung und können nach eigenen Wünschen und Möglichkeiten helfen.

■ **Anmeldung** zu einem Informationsgespräch bei Marion Ottembra unter Tel. 943680 oder **ottembra@hospiz-schwerte.de**



Stellten sich nach dem Gründungsakt der Hospiz Akademie zum Gruppenfoto auf: (v.l.) Martin Wiggermann (stv. Landrat), Jochen Bösel (Hospizinitiative), Ludger Wolfgart (Hospizinitiative), Hubert Hüppe (MdB), Klaus Marquardt (Hospizinitiative), Dr. Reiner Marquardt (Festredner) sowie Dr. Konrad Koch und Dr. Holger Seib (beide vom Verein Schwerter Zahnärzte helfen). **FOTO: NEUBAUER**



Schwerter Nachbarschaften putzten zum 15. Mal ihre Stadt

Bauschutt, Autoreifen und ein verschmährter Liebesbeweis gehörten neben zahlreichen Schnapsfläschchen und Verpackungen zu den

Funden der Mitstreiter bei der 15. Aktion „Schwerte putz(t) munter“, zu der das Oberschicht aufgerufen hatte. Am Samstag waren wieder



Vereine und Nachbarschaften in Schwerte und in Hennen unterwegs und sammelten Müll aus Grünanlagen und von Wegen. Am Mittag gab

es dann für die Aktiven im Rathaus kühle Getränke und Erbsensuppe aus der Küche des Marienkrankenhauses. **Seite 3**

FOTOS: NEUBAUER (4)

Karl Marx und Tennissocken

Thomas Freitag überzeugt bei Kleinkunstwochen – aber nicht uneingeschränkt

SCHWERTE. „Die Veränderbarkeit der Welt ist alternativlos“ zeigt Kabarettist Thomas Freitag. Er gastierte mit seinem neuen Stück „Der kaltwütige Herr Schüttlöffel“ am Freitagabend bei den Schwerter Kleinkunstwochen in der Rohrmeisterei.

Geiselhaft in einer Stadtteillbibliothek im sozialen Brennpunkt. Als „alternativlos“ bezeichnete der Stadtrat seinen Beschluss, die Bibliothek zu schließen. Aus Sparzwängen, wie es heißt. Bibliotheksleiter Schüttlöffel will sich keinesfalls damit abfinden. So verbarrikadiert er sich in den Bibliotheksräumen und nimmt seine Bücher in Geiselhaft.

„Alternativlos“, einst zum Unwort des Jahres gestempelt als Ausdruck erstarrten politischen Denkens und vermeintlicher Sachzwänge, gibt es für Schüttlöffel nicht, schon gar nicht, wenn es um die Schließung von Bibliotheken geht.

Inmitten der literarischen Hinterlassenschaften von Himmelstürmern, Weltverbesserern, Revolutionären, Utopisten und Querdenkern macht er sich daran, die Obrigkeit von Polizei und Vorgesetzten den Möglichkeitssinn für neue gesellschaftliche Entwürfe zu schärfen.

Verschiedene Rollen

Mit komödiantischem, parodistischem und schauspielerischem Talent brillierte Thomas Freitag in verschiedenen Rollen, um die aus seiner Sicht erstarrten gesellschaftlichen Verhältnisse zu entlar-



Thomas Freitags kaltwütiger Herr Schüttlöffel führt sein Publikum durch eine Welt der literarischen Hinterlassenschaften. **FOTO: SCHWERTE**

ven. Allerdings gelang es Freitag nicht immer, seine Gesellschaftskritik mit überraschenden und Erkenntnis fördernden Aspekten in lichte Höhen zu führen. So ist es nur mäßig unterhaltend und kaum erhellend, wenn er mit eindruckvoller Löwenmähne als Karl Marx auftritt und über die Billigproduktion von T-Shirts und Tennissocken sinniert.

Doch zumeist wurde das zahlreich erschienene Publikum gut unterhalten und hatte sichtlich Freude an den ein-

fallsreichen komödiantischen Kapriolen, mit denen Freitag die Bibliotheksbesetzung inszenierte. „Wer macht sich hier eigentlich zum Affen?“, fragte er in der Rolle des Affen aus Kafkas „Bericht für eine Akademie“ zum Thema „Verteidigung westlicher Schönheitsideale am Hindu-kusch“.

Ein sichtlich konsternierter Friedrich Schiller musste miterleben, wie aus wirtschaftlichem Kalkül die Hauptfigur seines Werkes „Die Räuber“ in die schwedische Kommissarin

Karla Moor verwandelt und die Handlung nach Cornwall, dem Schauplatz der Romane von Rosamunde Pilcher, verlegt wurde.

In der mit viel Beifall erklatschten Zugabe schlüpfte Freitag gekonnt und witzig in die Rolle eines unter Arbeitsentzug leidenden Rentners, der beim Rentneryoga ein sich in der Sonne reckendes Gnu verkörpern musste. Doch bis es für Thomas Freitag soweit ist, unterhält er sicher auch weiterhin sein Publikum bestens. **hehe**

Einbrecher scheiterten an Türen

Zeugen gesucht

SCHWERTE. Einbrecher waren am Wochenende wieder in Schwerte aktiv. Am Samstag, 28. März, zwischen 18.15 und 20.40 Uhr gelangten Unbekannte durch ein Dachfenster des Wintergartens an ein Reihenhäuser in der Straße Brunn-siepen auf der Schwerterheide. Sie durchstöberten alle Räume. Über mögliches Diebesgut kann die Polizei noch keine Angaben machen.

Ebenfalls am Samstag zwischen 10.30 und 17.30 Uhr versuchten Unbekannte sowohl durch die Hauseingangstür als auch durch die Terrassentür in ein Einfamilienhaus an der Graf-Diederich-Straße einzudringen. Jedoch vergeblich, so die Polizei. Ein Nachbar beobachtete im angegebenen Tatzeitraum zwei Verdächtige, die vermutlich mit einem braunen Lieferwagen unterwegs waren. Die Männer waren etwa 20 Jahre alt, hatten laut Polizei südländisches Aussehen, schwarze Haare, waren circa 1,70 Meter groß und trugen dunkle Kleidung. Hinweise unter Tel. 921 3320.

BLITZER

Die Blitzer am Wochenende

SCHWERTE. Für heute kündigt der Kreis Unna hier Geschwindigkeitskontrollen an:

- Reichshofstraße
- Holzener Weg
- Geisecker Talstraße.

Anzeige

Angebot der Woche! aus unseren Holzfeinbäckereien Wurzelbrot 500 g 1,99 €	Dreppers Fleischspezialitäten! Beinscheibe für eine kräftige Brühre kg 5,90 € Sauerbraten orgieartig zugehackt und nach altem Hausrezept eingelegt kg 9,90 €	Weitere Angebote unter www.hof-drepper.de Schweinegeschnetzeltes aus dem Schinken geschnitten, natur oder küchenfertig kg 6,90 € Schweinelauchsbraten oder Schmetterlingsteak extra mager zugehackt kg 7,90 €	Eigene Herstellung von Ihrem Direktvermarkter! gekochte Mettwurst im Geleemantel 100 g 0,99 € der herzhafte Brotbelag Deli. Kochschinken natur oder geräuchert 100 g 1,49 €	Frisches Obst und Gemüse in großer Auswahl! Dt Champignons 100 g 0,33 € Be Kopfsalat Stück 0,99 € Be Strauchtomaten kg 1,99 €	Unser Partyservice bietet: Mo: gefüllte Paprikaschote mit Reis Di: Putengeschnetzeltes mit Currysauce und Asianudeln Mi: Ragout vom Rind mit Gemüse, dazu Salzkartoffeln Do: Leberkäse mit bayrischem Kartoffelsalat Sa: Heringstipp mit Salzkartoffeln	LANDMARKT Hof Drepper GUTES VOM LANGE Angebote gültig vom 30.03.2015 – 04.04.2015 Weitere Angebote unter www.hof-drepper.de	Trecklenkamp 58640 Iserlohn-Sümmern Nähe Segelflugplatz ☎ 02378 - 91 92 16 Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00-18.30 Uhr Samstag 8.00-16.00 Uhr
---	---	---	--	--	--	---	--